

#### Vorgestellt

Anneliese Hiby und Volker Hüller

#### Open-Air

Gottesdienste an Himmelfahrt und Pfingsten

#### **Ferienprogramm**

Haßlinghausen statt Südtirol

Editorial Andacht	
Presbyterium vorgestellt:	4
Anneliese Hiby und Volker Hüller	6
FriedensDekade	8
Freiwilliges Kirchgeld	9
Open-Air-Gottesdienste	. 10
kultur.kirche.herzkamp	. 12
Jubiläum: Posaunenchor Herzkamp	
Bürgerpaketaktion	17
Integration: Arash Nematzadeh	

Termine aus den Bezirken			
Haßlinghausen	. 23		
Herzkamp	. 24		
Hiddinghausen	. 24		

tir jan	L	Hallinghausen Kintu 10.00 Libe	1	Hardamp Cota 10.33 Uhr	Shekada Sada 13.00 Ukr	How am Quell Consultant / Andale 12.30 Ute	Einder, und Juge gallendierste
	i. 01.09.30	Hopungs / Planeire Statenges / M. Selger Kanformation	ı			04.04.0000	26
	- 04.09.30	Vice Fabrusis / Plener Hispanys / Plenesis Datemps / In Selger	I	Plane Basin	Name Majorg	11.04.3630	<b>₫</b> 5
	13.0130	Planethouse	Е	Plane Majog	Planario Delonipas		<b>T</b>
	- 20.04.30	Pierwittepings	L	Pierw Hitging	Assistantialia	26.043620	
	27.0420	Planeto Televigas	L	Plane Hisping	Plane in Restore		Tentamentuda
Demokrak	- 041030	Vise Fahronis 😈	П	Plane Brain	Flate Planer St. Barbott. Planer Stronger	66 16 3600	
	iii 11.10.30	Pierchale	Г	Planar St. Bankott	Plane Reports	400.000	Minimate Market
	- 18.10.20	View Fullments	Ľ	Plane Hisping	Plane Book	0010,3000	
	21.10.20	Printiere Heler	r	Plany Brain	Pareir Streige		
Manufacture	i- 21.10.20		2m 00 t	traler Cuttendianet aun Bahr hr . Kintha Hallinahausen . P	Service Services	14103000	
	G 01.11.30	1914 - Karasahnasah	1	Phi - Estadouch	riti - Karaulmush B	25.10.2020	
	- 08.11.20	Planar Hitging	Е	Plane St. Barbott	6146Pin Dongo 🔞		
Minneto	- 18.11.30	Plane Brade	ı	· B	Alexan Serviças Industi Etgahandarus Graha Madas	30.10.2000	
M. verbere	- mm		34	rreier Gettendamet nam Bull.		04.11.2000	
Enipleheuming	- 22.15.20	10-30 Uto Kiroka Pitoras Brasile e 16-30 Uto Kristikasi	Ϊ	No. 30 life Kindu Plana Playing 1	Hidde Shr Kindas Hidde Shr Kindash e Hidde Shr Kindash	13.712000	
		PlearMounts	L	Plane Hispay	Plane St. Barbott	27.7.2000	
1.Moset	- 2411.30	Planachtapage 2	۰	Plane Hisping	Ger Februari		1,000,0
	Andronger : In der Udend	arkabahan Ella idarah idan adar ad umara Y		the each			100 40 100
_ 201	Ha	sdie		actol	lan		18

Gottesdienste für	
Kinder, Jugendliche und Familien	26
Unser Jugendbereich	27
Ferienprogramm 2020	28
Freud und Leid	31
Ihre Unterstützung	32
Adressen und Ansprechpartner	33
Termine auf der Pinnwand	34
Schwanengesang	34

ACHTUNG: Alle Termine im Schwan aufgrund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt.

#### **Impressum**

#### Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede Gevelsberger Straße 1, 45549 Sprockhövel

#### V.i.S.d.P. Thomas Bracht

#### Redaktionsteam:

Anne-Marie Piepenbrink, Dagmar Klimpke, Ilka Rimmel, Marianne Alblas, Thomas Bracht

#### Kontakt zur Redaktion:

Ilka Rimmel, Tel. 02332 50538, ilka.rimmel@web.de

#### Beiträge für den Gemeindebrief gehen an:

Susanne Schrick (schwan@schrick-web.de) Gestaltung: Susanne Schrick

Titelfoto: © epd bild/Anke Bingel

Druck: www.gemeindebrief-in-farbe.de

Lüdenscheid

Auflage: 5.500

03/2020 Ausgabe:

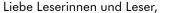
(September - Oktober - November)

Der Gemeindebrief erscheint vierteliährlich. Er wird kostenlos verteilt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar.

#### Wir im Internet:

www.kirche-hhs.ekvw.de





wir werden lockerer. Seit Anfang Mai ist es wieder erlaubt. Gottesdienste zu feiern - mit Abstand, Desinfektion und teilweise mit Maske oder in der Open-Air-Version. Es darf sogar gesungen werden. Noch (Stand: Sommerferien) nutzen wir die Gemeindehäuser nur eingeschränkt und mit Sicherheitskonzept. Diese Erlaubnis kam auch den Jugendlichen zugute, für die in und am Martin-Luther-Haus ein Ersatzprogramm für die ausgefallene Sommerfreizeit angeboten werden konnte. Was wird der Herbst bringen? Eine zweite Coronawelle mit neuen Beschränkungen infolge der zu weitreichenden Lockerungen und eines zu großen Leichtsinns im Urlaub? Oder eine weitere Rückkehr zur Normalität? Wie werden wir das Erntedankfest feiern. den Buß- und Bettag und den Ewigkeitssonntag begehen? Und was wird in diesem Jahr aus den Gottesdiensten am Heiligen Abend? Dürfen sich Chöre und Posaunenchöre bald wieder zu ihren

Proben treffen und auch Gottesdienste musikalisch gestalten? Werden Geburtstags- und Krankenbesuche, Treffen der Frauenhilfen und anderer Kreise wieder ohne gesundheitliche Bedenken möglich sein? Wir wünschen uns einerseits unser altes (Gemeinde-)Leben zurück und schauen doch mit Unverständnis auf Regierende und Protestierende, die offenbar so gar nicht den Ernst der Lage begreifen. Aber wir glauben, dass Gott uns auch in diesen Zeiten begleitet und uns nahe ist. Wir freuen uns über alle Begegnungen und Termine, die stattfinden können, und bleiben erfinderisch darin, trotz aller Kontaktbeschränkungen in Kontakt zu bleiben – auch mit diesem Gemeindebrief.

Viel Freude beim Durchblättern und Lesen – für das Redaktionsteam



Dagmar Klimpke



#### Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:





**Andacht** 

"Wo ist solch ein Gott, wie du bist, der die Sünde vergibt und erlässt die Schuld denen, die übrig geblieben sind von seinem Erbteil; der an seinem Zorn nicht ewig festhält, denn er ist barmherzig!"

Micha 7,18

Die prophetischen Bücher des Alten Testaments bieten vielfach ein bestimmtes Schema. Erstens: Die schuldaufweisende Anklage. Zweitens: Die Beschreibung und Deutung der Not. Drittens: Die Zukunftsverheißung. Dieses Schema hängt mit den geschichtlichen Situationen zusammen. Ich will sie verdeutlichen:

Im Jahr 587 v. Chr. wurde Jerusalem zerstört und weite Teile der Bevölkerung ins Exil verschleppt. Diese Menschen hatten nunmehr ihre bisherige Existenz verloren: Ihr Haus, die Heimat, die Freundeskreise auch den Tempel als wesentlichen Ort ihrer Gottesbeziehung. Aus diesem Elend heraus stellten sie ihre Fragen; insbesondere die nach der Rolle Gottes: "Wo ist Gott? Wie kann er dieses Elend zulassen? Sind andere Götter stärker als er?" Darauf wurde damals geantwortet. Und zwar so, dass man an die alten Propheten erinnerte; deren Mahnungen wurden aktualisiert. Als Beispiel sei der Prophet Micha genannt.

Micha trat auf vor 711 v. Chr. Er war ein kleiner Landwirt. Micha litt unter den reichen Großgrundbesitzern, die durch ihre Profitgier die Existenz der hilflosen Bauern zerstörten. Die Reichen wurden immer reicher – die Masse der Armen immer ärmer. Micha klagte das an (schuldaufweisende Anklage): Die Gesellschaft hat Gottes Wege verlassen; die schreienden Ungerechtigkeiten sind niemals im Sinne Gottes. Aber wenn Gottes Wort und Weisung so mit Füßen getreten werden, geht das irgendwann schief. Im Rahmen der schuldaufweisenden Anklage sagte Micha den Untergang Jerusalems voraus.

Diese alten Worte wurden jetzt, in der Not (Exil), ins Bewußtsein gerufen: Die Not ist da – sie ist aber nicht durch Gott verursacht! Sie ist menschliche Verantwortung bzw. Konsequenz menschlichen Versagens (nach dem oben genannten Schema: Deutung der Not).

Gegen Ende des Exils wurde den Menschen eine Zukunft von Gott her angeboten. Wo eure Schuld groß ist, ist Gottes Liebe noch größer. Er will euch in eine neue Zukunft führen – hört bitte (jetzt endlich!) auf sein Wort (Zukunftsverheißung).

Soweit dieser Teil des Alten Testaments. Aus Alt wird Neu! Vor einiger Zeit kam eine Schrift der Kirche heraus, in der es um Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung ging. In diesem Sinne wurde dann auch gepredigt – etwa so: "Wenn der Mensch die Schöpfung zerstört, zerstört er sich selbst (Gott nahm Erde und machte daraus den Menschen [Gen. 2,7])!" Jedoch es geschieht dieses: Lebensräume werden zerstört aufgrund menschlichen Profitrausches; Tierarten verschwinden; Mensch und

Tier rücken "ungesund" eng zusammen. Hier ist eine schuldaufweisende Anklage, die hinführt, nicht zu einer Verschwörungstheorie, sondern zu einer wissenschaftlich begründeten Feststellung: Da kann leicht etwas überspringen (etwa ein Virus)! Und weiter: Wo Menschen unwürdig leben müssen und aus ihren Behausungen zu den Arbeitsplätzen gekarrt werden, um dort ihre Funktion als Produktionsfaktoren zu erfüllen – alles dicht an dicht – da kann leicht etwas weiterspringen (etwa ein benannter Virus)! Im Sinne der "alten" Prophetie höre man die schuldaufweisende Anklage, die Not als von Menschen verursacht – und halte inne!

Aber dann höre man auch dieses: Gott will Zukunft geben. Er verzeiht den oftmals grausamen Umgang mit seiner Schöpfung und will (gnädig) neue Wege aufzeigen. Aber man lerne bitte! Die zukünftigen Wege können dann nicht mehr die alten sein. Künftig wird die Frage nach Gottes Wort erheblich ernster zu stellen sein. Im Sinne der gar nicht so uralten kirchlichen Schrift zu Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Gottes Wort der Lebensbejahung bekommt dann einen absoluten Vorrang vor zerstörerischem Profit. Zeit wird's.

Pfarrer Dr. Uwe Renfordt

OKTOBER



Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat. Monatsspruch SEPTEMBER 2020

2. KORINTHER 5,19

**>>** S

Suchet der Stadt Bestes und
betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr
wohlgeht, so geht's euch auch wohl.

JEREMIA 29.7

Presbyterium 7

# **Neues Presbyterium ist im Amt**





# ge**mein**de be**weg**en

Eigentlich sollte am 22. März 2020 das neue Presbyterium unserer Gemeinde in sein Amt eingeführt werden. Das musste jedoch entfallen, da coronabedingt ausgerechnet an jenem Sonntag erstmals keine Gottesdienste gefeiert werden durften. Damit die Gemeinde nicht führungslos blieb, wurde auf der Basis einer Sonderregelung die Amtseinsetzung durch einen Verwaltungsakt vollzogen. Die Einführung in einem Gottesdienst wurde am 16. August in der Kirche Haßlinghausen nachgeholt.

In dieser und den folgenden Ausgaben des "Schwans" stellen sich nach und nach die Mitglieder des neuen Presbyteriums vor. Den Anfang machen zwei, die bisher nicht zum Leitungsorgan unserer Gemeinde gehörten: Anne Hiby und Volker Hüller; beide vertreten den Wahlbezirk Ost: Silschede/Hiddinghausen/Asbeck.

Thomas Bracht





- Alter: 61
- Verwitwet, zwei verheiratete Töchter, vier Enkelkinder
- Lehrerin am Berufskolleg, Fachleiterin im Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung Hagen BK
- In Silschede aufgewachsen, seit 36 Jahren wohnhaft in Asbeck
- Von 2000 bis zur Fusion der Gemeinden Haßlinghausen, Herzkamp und Silschede bereits für 12 Jahre Mitglied des Presbyteriums, aus beruflichen Gründen ausgeschieden
- Hobbys: Reiten, Imkern, Lesen, Singen im Kirchenchor
- Motivation in der Gemeinde: Verbundenheit seit Kindertagen, Gemeinde mitgestalten
- Schwerpunkte der Gemeindearbeit: Synodale für den dritten Bezirk
- Sonstiges: Vorsitzende des Frauenausschusses der Kirchenkreise Hattingen-Witten und Schwelm

# Volker Hüller



"Mein Name ist Volker Hüller, ich bin 68 Jahre alt und seit 45 Jahren verheiratet, habe drei erwachsene Töchter sowie sechs Enkelkinder. Als Dipl.-Ing. der Fachrichtung Bauingenieurwesen habe ich viele Jahre in unterschiedlichen Firmen gearbeitet, zuletzt als Verbandsgeschäftsführer und Mitglied in verschiedenen Normungsgremien. Inzwischen bin ich Rentner. Meine Hobbys sind vielschichtig und sehr weit gestreut.

Seit 40 Jahren lebe ich mit meiner Familie in Silschede und engagiere mich in der evangelischen Gemeinde mal aktiver, mal weniger aktiv, je nachdem wieviel Zeit mir mein Beruf dafür gelassen hat. Seitdem ich Rentner bin, engagiere ich mich besonders im Bereich der Bauaktivitäten auf Bezirksebene und im Bauausschuss der Gemeinde. Seit dem Frühjahr dieses Jahres bin ich in diesem Bereich auch als Presbyter tätig."





FriedensDekade 9

# UMKEHR & UMKEHR & UMKEHR

Ökumenische FriedensDekade 8. bis 18. November 2020 www.friedensdekade.de

Frieden – so lautet das Motto der diesjährigen Ökumenischen FriedensDekade. Als FriedensDekade werden die zehn Tage im November vom drittletzten Sonntag des Kirchenjahres bis zum Buß- und Bettag bezeichnet. Sie findet 2020 zum vierzigsten Mal statt. Leider bleibt der Ruf zur Umkehr zum Frieden auch in unserer Zeit aktuell. In Friedensgebeten und Gottesdiensten sollen deshalb etwa die Forderung nach der

Ratifizierung des Atomwaffensperrvertrages, die verschärfte Abschottungspolitik Europas und die Zunahme von Nationalismus und Rassismus zur Sprache gebracht werden. In unserer Gemeinde nehmen wir mit zwei Veranstaltungen an der FriedensDekade teil.

Klaus Joslowski und Pfarrerin Sandra Thönniges





# Mittwoch 11. November 2020

Umkehr zum

19.00 Uhr • Kirche Silschede

Auf inspirierende Weise erzählt Dror Zahavis Spielfilm CRESCENDO von jugendlichen Musikern aus Palästina und Israel, die in einem gemeinsamen Konzert ein Zeichen für ein friedliches Miteinander setzen sollen. Die wunderschöne, gemeinsam erarbeitete Musik setzt den Rahmen der Geschichte. Als Zuschauer wird man zu einem Teil der Gruppe, die miteinander streitet, diskutiert, musiziert und lacht.

#### Filmabend "Crescendo #makemusicnotwar"

Und so setzt der Film ein mutiges, wichtiges und inspirierendes Zeichen über sein eigentliches Thema hinaus: Dass Grenzen dazu da sind, überwunden zu werden. Durch Zuhören, Reden und Aufeinanderzugehen – und natürlich die Kraft der Musik.

Dauer: 102 Minuten / FSK 6

Eintritt: frei, um eine Spende wird gebeten

# Sonntag 15. November 2020

10.00 Uhr • Kirche Silschede

Wir laden herzlich ein, miteinander Impulse aus der Friedensarbeit und biblische Texte zum Thema Frieden zu hören und zu be-

#### Bittgottesdienst für den Frieden

denken und für den Frieden in der Welt zu beten.

# Freiwilliges Kirchgeld

Die weithin bekannte wirtschaftliche Entwicklung in diesem Kalenderjahr gibt berechtigten Anlass dazu, davon auszugehen, dass unsere Erträge in diesem Haushaltsjahr die Aufwendungen bei weitem nicht ausgleichen können. Außerdem befinden sich die Pflichtrücklagen nur noch auf einem vorgeschriebenen Mindeststand.

Wir benötigen dringend zusätzliche finanzielle Mittel, um unsere Angebote verantwortlich gestalten zu können.

Ein Weg, gemeindliches Leben zu fördern, stellt das Freiwillige Kirchgeld dar. Es dient dazu, die laufenden Kosten im Haushalt abzufedern und unserem Leitungsorgan zu ermöglichen, notwendige Handlungsräume behalten zu können.

# Bitte nehmen Sie einmalig oder wiederholt an dieser Aktion teil!

Eine Zuwendungsbestätigung wird Ihnen Anfang des kommenden Jahres unaufgefordert zugestellt.

Vielen Dank!

"Ohne Dich fehlt 'was!"

#### Kirchgeldkonto

Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede Stadtsparkasse Sprockhövel IBAN: DF24 4525 1515 0001 0349 41 Tischlerei
Kemper
Christoph Drescher · Michael Petrowski
Ihr Partner in Sachen:
• Innenausbau
• Individueller Möbelbau
• Treppenbau
• Reparaturarbeiten
• Rollladen
• Fenster und Türen
• Insektenschutz

Tischlerei Kemper GmbH & Co. KG
Ellinghauser Weg 28 Tel. 02332 954495

Fax 02332 954497

58285 Gevelsberg



Der Schwan I Ausgabe 03/2020

# OPEN-AIR-GOTTESDIENSTE

### Himmelfahrt

Einen "fast normalen" Gottesdienst feierten 50 Besucherinnen und Besucher und Mitwirkende am Himmelfahrtstag. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich Gemeindealieder aus allen drei Bezirken im Pfarrgarten neben der Silscheder Kirche. Die vorbereiteten Stühle, die mit ausreichendem Abstand zueinander aufgestellt waren, reichten bald schon nicht mehr aus und es mussten zusätzliche Sitzmöglichkeiten herbeigeschafft werden. Schattenplätze waren sehr begehrt. Und obwohl von einer SitzORDNUNG nicht mehr die Rede sein konnte: Die Mindestabstände wurden eingehalten. Der Posaunenchor sorgte für die musikalische Gestaltung, es durfte – mit Mund-Nasen-Schutz, sprich: Maske – gesungen werden.

Obwohl das traditionelle gemeinsame Mittagessen trotz besten Grillwetters coronabedingt nicht stattfinden konnte, haben es doch alle Anwesenden genossen, endlich wieder einmal im größeren Kreis zu beten, zu singen und Gottes Wort zu hören. So dankbar alle, die es nutzen konnten, für die Video-Andachten und deren Druckversion auch sind und waren: Jeder sehnt doch die Rückkehr zu den gewohnten Gottesdiensten herbei. Nach dem Segen und dem Schlußchoral wurden - mit Abstand - noch einige Worte gewechselt. Dann machten sich alle auf den Heimweg, einige auch zu Fuß oder mit dem Rad.

Dagmar Klimpke







### **Pfingsten**

Eigentlich war alles anders geplant gewesen für den 1. Juni 2020. Am Pfingstmontag sollte unser Gemeindefest – dieses Mal im Bezirk Herzkamp - stattfinden. Da dieses aufarund der vorherrschenden Pandemie-Situation nicht möglich war, haben sich einige Gemeindemitglieder rund um Pfarrer Ortwin Pfläging eine Alternative einfallen lassen: Einen Open-Air-Gottesdienst auf einer Wiese an der Fahrentrappe.

Schnell waren viele helfende Hände gefunden, die mit wenig Vorbereitungszeit einen schönen Gottesdienst gestaltet haben. Konform der Corona-Verordnung mussten sich alle Besucher des Gottesdienstes in eine Liste eintragen und mit dem entsprechenden Sicherheitsabstand einen Platz auf der Wiese suchen. Der Herzkamper Posaunenchor hat die Lieder unter freiem Himmel begleiten können und es gab nicht wenige Wanderer und Radfahrer, die sich auf ihrem Weg eine kleine Pause gegönnt und von der Straße aus dem Gottesdienst gelauscht haben. Zum Glück hat das Wetter ebenfalls mitgespielt – bei strahlendem Sonnenschein war es ein wunderbares Erlebnis, gemeinsam Gottesdienst zu feiern.

Zum Abschluss wurden an die Besucher Sprühflaschen mit einer Stärke/Wasser-Mischung verteilt, die man auf die beigelegten Tauben-Schablonen sprühen konnte, um auf seinem Nachhauseweg eine kleine Pfingst-Spur zu hinterlassen.

Anne-Marie Piepenbrink



Auch der Posaunenchor spielte mit Abstand zueinander und zur Gemeinde



Pfingstspuren auf den Gehwegen



Der Schwan I Ausgabe 03/2020

# kultur.kirche.herzkamp

#### Veranstaltungort

Evangelische Kirche Herzkamp Elberfelder Str./ Barmer Str. 45549 Sprockhövel

Vorverkauf in Herzkamp Blumenhaus Frenzel / Wein Noll Vorverkauf in Haßlinghausen Gemeindebüro, Gevelsberger Str. 11 und unter www.wuppertal-live.de

#### **Eintritt**

14,- Euro (Ermäßigt 12,- Euro)

Neuer\* Termin

# **Lesung und Musik**

So., 1. November 2020 · 17 Uhr

# Zum 75. Todestag von Dietrich Bonhoeffer



Peter Lohmeyer Einer der renommiertesten deutschen Bühnen- und Filmschauspieler der Gegenwart.



Nuron Mukumi (Usbekistan) Preisträger internationaler Klavierwettbewerbe

Ausführliche Informationen zur Veranstaltung im Schwan 01/2020



#### Musik

So., 8. November 2020 · 17 Uhr

### **Rio Reiser: Hommage** zum 70. Geburtstag



Fünfundzwanig Jahre nach seinem Tod sitzt Rio oben auf seiner Wolke und lässt sein Leben Revue passieren: Die Gründung von Ton Steine Scherben, die Grabenkämpfe innerhalb der Linken, die Anfeindungen seiner Fans, die Probleme als Schwuler in einer homophoben Gesellschaft, die Solokarriere, die Inthronisierung als König von Deutschland und sein plötzlicher Tod - der Schauspieler Rudi Rhode schlüpft in Rios Rolle und holt durch seine authentische Verkörperung den



Begleitet wird Rudi Rhode auf seiner zeithistorischen Reise von den Musikern Michael Gustorff (Bass) und Udo Kehlert (Drums).





Welch ein Trost zu wissen, dass Gott mein Leiden kennt und an meiner Seite steht. Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

> Monatsspruch NOVEMBER

Gott spricht: Sie werden

weinend kommen. aber ich will sie trösten und leiten.

IEREMIA 31.9

Jubiläum: Posaunenchor Herzkamp

# 140 Jahre Posaunenchor Herzkamp

Ostern 2020 – Hochphase der Corona-Krise. Es finden keine Gottesdienste statt und dennoch sind im Bezirk Herzkamp typische Oster-Choräle zu hören. Auch jetzt kommen einzelne Bläserinnen und Bläser des CVJM-Posaunenchors Herzkamp ihrem Bläserdienst nach. Immer nur zu zweit, mit großem Abstand, verteilt im gesamten Gemeindebezirk... aber der Posaunenchor spielt. Das tut er nun schon seit 140 Jahren.

Im November 1880 gründete Wilhelm Heienbrock, Zögling der rheinischen Mission, "in aller Stille" aus zehn Bläsern den Herzkamper Posaunenchor. In diesem Jahr war der "Posaunengeneral" Johannes Kuhlo gerade einmal 24 Jahre alt und die Posaunenchorbewegung,

In den ersten Jahren war der Posaunenchor ein "Männer"-Chor.

seit 2016 immaterielles Kulturerbe in Deutschland, in den Kinderschuhen. Auch die Herzkamper Kirche war da gerade erst 18 Jahre alt. Eine Jugendliebe also zwischen der Kirche und ihrem Posaunenchor. Und diese Jugendliebe überstand viele Höhen und Tiefen. Selbst während der zwei Weltkriege spielte der Posaunenchor in der Kirche, um das Lob Gottes musikalisch zu verkünden und die Gemeinde zu begleiten.

In den Anfängen des Chors war das Üben allerdings noch mit einigen Aufopferungen verbunden. 1880 dauerte es noch fünf Jahre, bis Carl Benz seinen ersten Motorwagen entwickelt hatte, und auch Straßenlaternen waren in den ländlichen Gegenden noch nicht an-

gekommen. Geprobt wurde dennoch am Abend. Daher erzählt die Chronik des Posaunenchors auch von zahlreichen beschwerlichen Fußwegen im Bezirk oder sogar aus Essen.

Doch nicht nur der Weg zu Probe und Auftritt hat sich geändert: Gab es früher noch Pauken und Becken und waren die Bläser ausschließlich Mitglieder des "Männer- und Jünglingsvereins", spielen heute mehr Frauen als Männer ausschließlich Blechblasinstrumente. Auch das Repertoire hat sich erweitert und es sind neben Choralbegleitungen auch Gospels, Spirituals bis hin zur Filmmusik hinzugekommen.

In den 140 Jahren des Posaunenchors gab es bisher nur neun Dirigenten. Die 36 Jahre des Chorleiters Wilhelm Uerding (1929 bis 1965) hat Karl-Heinz Graf in diesem Jahr um zwei Jahre übertroffen und ganz in der Tradition des Chors "in aller Stille" seinen Taktstock weitergereicht. Passend zum runden Jubiläum leitet mit Thomas Pilder nun also der zehnte Chorleiter den Posaunenchor.

Auch das diesjährige Jubiläum wird wohl "in aller Stille" stattfinden. Bei den Auflagen, die zurzeit für Posaunenchöre in geschlossenen Räumen gelten, wäre nämlich kaum Platz für Publikum. Sicher ist aber, dass der Posaunenchor seiner alten Jugendliebe treu bleibt und bald wieder in der Herzkamper Kirche zu hören sein wird.

Tobias Ringel



15

und Ostermontag auf dem Friedhof (das Foto ist von Mitte der 1950er Jahre).



"Corona"-konforme Probe aus dem Jahr 2020 mit reichlich Abstand im Freien.

Bürgerpaketaktion

17





Tel.: 0202 - 76 96 87 90 • Mobil: 0170 - 44 77 905

# Hilfe wird wieder gepackt!

#### Paketaktion 2020

Die Mitarbeiter vom Friedensdorf International (FI) in Oberhausen sind fest entschlossen, auch in diesem Jahr die Paketaktion durchzuführen. 2500 Pakete, gefüllt mit Lebensmitteln, sollen Ende

2018 waren die Absprachen mit den Empfängerländern, außer Tadschikistan, so schwierig, dass das FI sich gezwungen sah, die Paketaktion zum ersten Mal nach vielen Jahren der Hilfe auszusetzen. Stattdessen haben wir Geld- und Kleiderspenden für die zu versorgenden Kinder im Friedensdorf in Oberhausen gesammelt. 2019 zeigte nur Tadschikistan weiterhin deutliches Interesse. So wurden 2500 Hilfspakete – davon 230 von uns gepackt – der notleidenden Bevölkerung gebracht.

des Jahres nach Tadschikistan geschickt

werden.

Wie seit vielen Jahren wollen wir auch jetzt diese Aktion gerne unterstützen, benötigen aber wieder Ihre Hilfe! Ein Packset kostet nach wie vor 4 € und wir geben dann Lebensmittel im Wert von 30 € dazu. Somit ergeben sich Komplettkosten von 34 € pro Paket. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Betrag bis 30. September 2020 auf unser angegebenes Konto überweisen. Dann können wir planen und packen!

Herzliche Grüße, Dorothea Lippa und Heike Standke Aktuelle Informationen zum Friedensdorf unterwww.friedensdorf.de

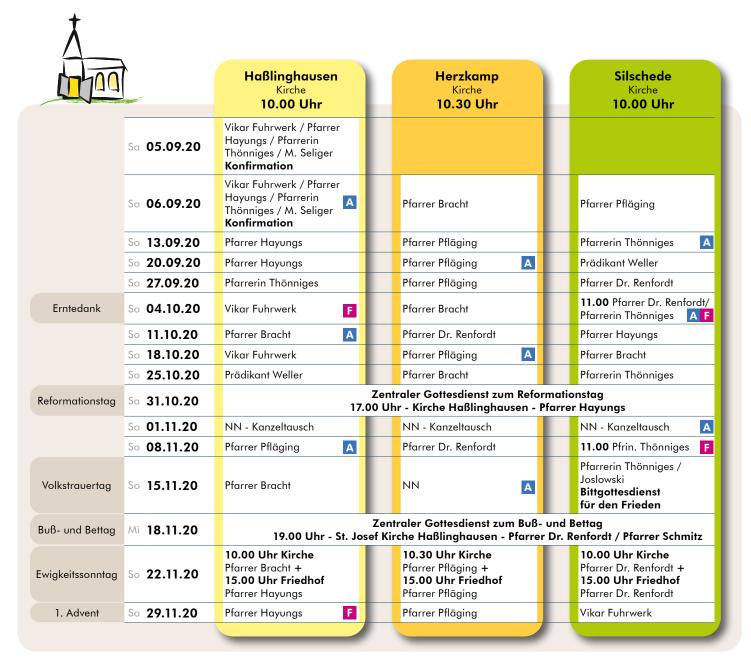


#### **Spendenkonto**

Dorothea Lippa/Heike Standke Volksbank Bochum/Witten e.G. IBAN DE86 4306 0129 0710 0186 40 Verwendungszweck: Name und Adresse des Spenders



Gottesdienstplan 19



Haus am Quell Gottesdienst / Andacht 10.30 Uhr
04.09.2020
11.09.2020
18.09.2020
25.09.2020
02.10.2020
09.10.2020
16.10.2020
25.10.2020
30.10.2020
06.11.2020
13.11.2020
27.11.2020



Corona-Seelsorgetelefon

8-18 Uhr

Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen oder auf unserer Homepage.

18

Integration: Arash Nematzadeh

# **Angekommen**

20



"Mit der Unterstützung der Kirche Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede" konnte ich meinen Weg finden."

Arash Nematzadeh kam vor 10 Jahren als Flüchtling aus dem Iran nach Sprockhövel. Er interessierte sich für andere Religionen, auch für das Christentum, und wurde darum in seiner Heimat verfolgt. Da er Christ werden wollte, nahm er die Verbindung zu unserer Gemeinde auf. Er wollte in Deutschland bleiben. Das bedeutet: unsere Sprache lernen und eine Arbeits- oder Ausbildungsstelle finden. In dem Deutschkurs, den er besuchen wollte, gab es keinen freien Platz mehr. Pfarrer Michael Helmert, der zu dieser Zeit in Haßlinghausen als Pfarrer tätig war, fragte in der Gemeinde, ob jemand bereit sei, dem jungen Iraner ehrenamtlich Deutschunterricht zu geben. Die damalige Presbyterin Barbara Stock übernahm diese Herausforderung spontan und sehr erfolgreich: Arash Nematzadeh sprach nach einigen Monaten so gut Deutsch, dass man

amtlicherseits keine Notwendigkeit mehr für einen offiziellen Deutschkurs sah. Dieser war jedoch die Voraussetzung für die Aufnahme einer beruflichen Tätigkeit. Trotz der schwierigen Anfänge lief es gut für den jungen Mann: Er machte eine Ausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann mit Zusatzqualifikation als Reha-, Fitness-, und Cyclingtrainer.

Am 30. Mai 2012 wurde er von Pfarrer Michael Helmert in der Haßlinghauser Kirche getauft und hat inzwischen die deutsche Staatsbürgerschaft. Mit seiner ehemaligen Deutschlehrerin und ihrer Familie ist er noch immer freundschaftlich verbunden.

Dagmar Klimpke







Sonderanfertigung aus DIN Werkzeugen · Werkzeug schleifen CNC
Sägen schleifen CNC · Herstellen von Kleinserien
Erstellen von Messprotokollen · Beschichtungsservice

Mühlinghaus GmbH Wittener Str. 316 58285 Gevelsberg Tel.: 02332 10485 Fax: 02332 83939 info@mühlinghaus.com www.mühlinghaus.com www.werkzeugschleiftechnik.com

# **SKG-Pflegedienst**

Bochum, Ennepe-Ruhr-Kreis und Umgebung



**Dienstleistung von** Mensch für Menschen!



Deusa Nogueira Inhaberin und Pflegedienstleitung

Gewerbestraße 15 58285 Gevelsberg Tel. 02332 554244 info@skg-pflegedienst.de www.skg-pflegedienst.de

# Termine

# Haßlinghausen

<b>KiGoDi-Team</b> Vorbereitung des Kindergottesdienstes	nach Absprache dienstags, 18.00 Uhr	Eva Frigge Tel. 02339 5261
HarmoniEN	wöchentlich dienstags, 19.00 - 20.45 Uhr	Martin-Luther-Haus Chorleiter: Ernst Ottmar Nölle Tel. 02324 971851
Frauenhilfe	14-tägig mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr	Martin-Luther-Haus
Frauenabendkreis	jeden 3. Mittwoch im Monat <b>mittwochs, 17.30 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus Barbara Stock Tel. 02339 2382
Kirchenchorprobe	wöchentlich mittwochs, 19.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Werner Altenhein Tel. 0160 97522233
<b>Jungschar</b> Für Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich donnerstags, 16.30 - 18.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
TEN SING	wöchentlich freitags, 17.00 - 20.00 Uhr www.tensinghasslinghausen.de	Martin-Luther-Haus Timo-Sven Johannisson Tel. 0176 95401285 spacen@t-online.de Jan Standke 01520 9372046 janhbstandke@aol.com
Kirchcafé	wöchentlich sonntags, nach dem Gottesdienst	Martin-Luther-Haus

#### Hillringhaus Werkzeugbau KG



#### Hillringhaus Werkzeugbau KG

Kemnade 11 • 58285 Gevelsberg-Silschede

info@AHS-Werkzeugbau.de Tel. 02332 5580-0 www.AHS-Werkzeugbau.de Fax 02332 5580-14



# Termine

# Herzkamp)

Chor "Haste Töne?"	jeden 1. und 3. Dienstag im Monat dienstags, 19.30 Uhr	Vereinshaus Karl-Heinz Graf Tel. 01575 7342293
Frauenhilfe	alle 14 Tage mittwochs, 15.00 Uhr	Vereinshaus Rosemarie Köhler Tel. 0202 522928
KiGo-Helferkreis	nach Absprache	Anne-Marie Piepenbrink Tel. 0170 8257747
Gitarrenchor	wöchentlich mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr	Vereinshaus Siegfried & Sigrid Gawens Tel. 0202 520822
Jungschar "Rasselbande" 6-11 Jahre	wöchentlich donnerstags, 15.30 - 17.00 Uhr	Vereinshaus Susanne Kuchhäuser Mechthild Zeißler
Posaunenchor	wöchentlich freitags, 20.15 - 22.00 Uhr	Vereinshaus Tobias Ringel Tel. 01573 4966747 pochoherzkamp-cvjm@web.de
Kirchcafé	wöchentlich sonntags, nach dem Gottesdienst	Kirche Herzkamp
Seniorenfrühstück	an jedem letzten Dienstag im Monat dienstags, 09.30 - 11.30 Uhr	Vereinshaus

## **Termine**



Frauentreff	14-tägig dienstags, 16.00 Uhr	Bürgerbegegnungsstätte Jahnstraße 6, Hiddinghausen Priska Giese-Hantschmann Tel.: 02324 9193739
Frauenhilfe	jeden 2. Mittwoch im Monat mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr	Ort: Ruth Rau Wittener Str. 306 Kontakt: Edelgard Rauhut Tel. 02339 7954

# Termine

# (Silschede)

Chorsingen	wöchentlich dienstags, 19.30 Uhr	Gemeindehaus Lars Berger Tel. 02332 917428
<b>Jungschar</b> Für Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr	Gemeindehaus Melanie Seliger Tel. 0170 9033560
Vocal Ensemble EN-Joy	wöchentlich mittwochs, 19.00 Uhr	Gemeindehaus Ralf Treute info@en-joy-music.de
Hobbytreff	wöchentlich mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr	Gemeindehaus Henrina Joslowski Sabine Dieckerhoff Helga Kotlarz
Krabbelgruppe	wöchentlich donnerstags, 10.00 - 11.30 Uhr	Gemeindehaus Nina Maenz Tel.l. 0157 71734678
Frauenhilfe	14-tägig donnerstags, 15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus Heide Nieland Tel. 02332 50240
Bibelgesprächskreis	14-tägig donnerstags, 19.30 Uhr	Gemeindehaus Dr. Uwe Renfordt Tel. 02332 5356
Teestube	wöchentlich sonntags, nach dem Gottesdienst	Gemeindehaus
Höhendorf-Kirchcafé	jeden 1. Sonntag im Monat sonntags, 14.30 - 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Posaunenchor	wöchentlich freitags, 17.00 Uhr www.posaunenchor-hasslinghausen.de	Oliver Nicolai Tel. 02053 424191
	www.posudifelicifor-flussiffigliduseff.de	



www.ulrike-falk.de

Fax 02332 920888



# Kindergottesdienste

	Datum	Uhrzeit	Ort	
C	10.00.00	Ausflug	Haßlinghausen - Infos folgen	:
Sa	12.09.20	10.00 - 12.00	Silschede - mit Eltern	Gemeindehaus
Sa	26.09.20	09.00 - 13.00	Herzkamp	Kirche
	00.10.00	10.00 - 12.00	Haßlinghausen *	Martin-Luther-Haus
Sa	03.10.20	09.00 - 12.00	Silschede >	Gemeindehaus
Sa	31.10.20	10.00 - 12.00	Haßlinghausen *	Martin-Luther-Haus
Sa	07.11.20	09.00 - 12.00	Silschede >	Gemeindehaus
Sa	14.11.20	09.30 - 11.30	Herzkamp Rollenverteilung Krippenspiel	Kirche
Sa	28.11.20	10.00 - 12.00	Haßlinghausen *	Martin-Luther-Haus

- \* Mitfahrgelegenheit über: Barbara Burggräfe (Tel. 02339 4273)
- \* Für die Hobeukener Kinder bieten wir einen Fahrdienst an. Treffen 08.45 Uhr am Paul-Gerhardt-Haus. Kindersitz nicht vergessen!

# **Familiengottesdienste**

	Datum	Uhrzeit	Ort	\\\ \\		
So <b>04.10.20</b>		10.00 Uhr	Kirche Haßlinghausen	_		
00 04.10.2	0 11110120	11.00 Uhr	Kirche Silschde			
So	08.11.20	11.00 Uhr	Kirche Silschde			
So	29.11.10	10.00 Uhr	Kirche Haßlinghausen			



## **Jugendbüro**



Melanie Seliger Gevelsberger Str. 1 45549 Sprockhövel Tel.: 0170 9033560 Fax: 02339 124427 jugend.hasi@web.de

# Jungscharen

In allen Gemeindehäusern finden wöchentlich Jungscharen statt. In den meist eineinhalb Stunden wird gespielt, gebastelt – auch mal etwas gebacken oder gekocht. Bei gutem Wetter gehen wir raus. Wir hören Geschichten von Gott, beten und machen, was uns gemeinsam sonst noch Spaß macht. Über neue Kinder freuen wir uns jederzeit.

<b>Silschede</b>	mittwochs	Gemeindehaus
Für Kinder ab 6 Jahren	16.30 - 18.00 Uhr	Kirchstraße 8
Herzkamp "Rasselbande"	donnerstags	Vereinshaus
Für Kinder von 6-11 Jahren	15.30 - 17.00 Uhr	Barmer Straße 21
Haßlinghausen	donnerstags	Martin-Luther-Haus
Für Kinder ab 6 Jahren	16.30 - 18.00 Uhr	Gevelsberger Straße 3













Gabel, Biene, Leuchtturm, Piratenflagge, Giraffe

# Hablinghausen statt Südtirol



Abendandacht



Gesellschaftsspiel in groß.



Wanderung auf dem Bergbauweg.

Eigentlich wären wir in diesem Sommer nach Südtirol gefahren. Stattdessen verbrachten wir vierzehn Tage der Ferien in Haßlinghausen und Umgebung. Das Programm war dabei auch für Jugendliche geöffnet, die nicht mit uns nach Italien gefahren wären. Und so haben wir uns vom 06.07. bis zum 19.07. jeden Tag um 10 Uhr getroffen, um gemeinsam die Sommerferien mit einem Programm zu verbringen, das vom erweiterten Freizeitteam geplant und gestaltet wurde. Dabei schlossen wir jeden Tag mit einer Andacht in der Kirche Haßlinghausen ab.

Highlights waren dabei eine Radtour, die uns nach Hattingen an das Ruhrufer führte, ein Geländespiel in einem nahegelegenen Waldstück, eine informative Wanderung auf dem Haßlinghauser Bergbauweg, eine digitale Schnitzeljagd um Haßlinghausen, der Casinoabend, ein selbst gestalteter Escape-Room und die Mini-Playback-Show. Daneben gab es Spielprogramme: Schlag-den-Teamer, Quizshows, Teamspiele drinnen und draußen und vieles mehr. Kreativ waren wir auch und haben beispielsweise ökologische Alternativen zu Alu- und Frischhaltefolie hergestellt: Bienenwachstücher.

Insgesamt hat es sehr viel Spaß gemacht und alle, Teilnehmer\*innen und Mitarbeiter\*innen, waren froh darüber, einen Teil der Sommerferien gemeinsam verbringen zu können.

Melanie Seliger und Daniel Fuhrwerk















Bienenwachstücher



Escape-Room





Auf vielen Internet-Seiten findet man sie: die "FAQs" (Abkürzung für "Frequently Asked Questions". Und das bedeutet so viel wie "häufig gestellte Fragen". Dahinter verbirgt sich eine Liste mit den

Fragen, die den Betreibern einer Internet-Seite häufig gestellt werden. Alle diese Fragen werden in den FAQs einzeln und übersichtlich beantwortet.





Der Schwan I Ausgabe 03/2020

Freud und Leid

### Ihr Helfer für Vorsorge und Trauerfall.



Mitglied Bestatterverband NRW

30





Tradition hat sich bewährt.

Seit 1931 sind wir für Sie da!

lhr Tischlermeister Roman Vosskühler & Familie







Rechtsanwalt und Notar a.D.



Ronald Mayer
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht



Andreas Müller
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht
t Tätigkeitsschwerpunkt:



Susanne

Jacobs-Tschorn
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Verkehrsrecht



Sylvia Booz Rechtsanwältin Tätigkeitsschwerpunkt: Erbrecht und Arbeitsrecht



Tanja Kühn
Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkt:
Arbeitsrecht und Strafrecht



Tristan Niemann Rechtsanwalt Tätigkeitsschwerpunkt: Verkehrsrecht und Mietrecht



Telefon (0 23 39) 121780 Telefon (0 23 39) 48 00 Telefax (0 23 39) 48 09

www.anwaelte-mayer.de



### Taufe

Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf Händen tragen.

Psalm 91,11f.

31

Toni Remmel	
Daniel Alexej Ibing	



## **Beerdigung**

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus



Herbert Müller	100 Jahre
Ulrike Lilli Brüngel, geb. Heiermann	69 Jahre
Stefanie Wulff, geb. Bretz	47 Jahre
Ute Zweibäumer, geb. Waskönig	79 Jahre
Emmi Beck, geb. Bünger	92 Jahre
Werner Seißer	82 Jahre
Werner Wild	83 Jahre
Heinz-Werner Wolf	79 Jahre
Annemarie Rühle, geb. Koch	97 Jahre
Christa Tegtmeier, geb. Ebel	87 Jahre
Harald Ruhnau	78 Jahre
Heinz-Werner Piepenbrink	79 Jahre
Helga Haarhaus, geb. Bernhardt	93 Jahre
Irmgard Pfeiler, geb. Külpmann	95 Jahre
Annegret Knoop, geb.Heinzerling	77 Jahre
Karl-Georg Ohlhoff	89 Jahre
Gustav Käseberg	87 Jahre
Friedhelm Breukelchen	84 Jahre
Jonas Leveling	26 Jahre
Marianne Grassmann	97 Jahre
Friedrich Liethmann	83 Jahre
Klaus Fabritius	77 Jahre
Fynn Prüfert	Sternenkind
Friedrich-Eberhard Hoose	80 Jahre
Waltraud Sieber, geb. Lienig	91 Jahre

Ihre Unterstützung
Adressen und Ansprechpartner

# Ihre Spende

32



# Sie möchten gerne unsere Arbeit in einem bestimmten Bereich oder Projekt finanziell unterstützen?

Ihre Spende können Sie auf unser Gemeindekonto überweisen oder persönlich in unserem Gemeindebüro abgeben. Eine Spendenbescheinigung wird unaufgefordert zugestellt. Weitere Informationen erfahren Sie bei den Mitgliedern unseres Presbyteriums und im Gemeindebüro. Wir danken für Ihre hilfreiche Unterstützung!

#### **Bankverbindung**

Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede Stadtsparkasse Sprockhövel

IBAN: DE32 4525 1515 0001 0014 29

Bitte vergessen Sie den Verwendungszweck nicht!

Ihre Spe	nde für	Ihr Verwendungszweck
Bereich	die allgemeine Arbeit in einem bestimmten Bezirk	Bezirk
	einen Friedhof in einem bestimmten Bezirk	Friedhof
	die Stützung der gesamtgemeindlichen Kindergartenarbeit	Kindergärten
Projekte	Sanierung der Orgel in der Kirche Herzkamp	Orgel Herzkamp
	Sanierung des Gemeindehauses in Silschede	Gemeindehaus Silschede



# Höhendorf-Apotheke

Peter Kordes Kirchstraße 26 58285 Gevelsberg

Tel. 02332 50177 Fax 02332 557701

Ihr zuverlässiger Partner in allen Fragen der Gesundheit!

# Wir sind für Sie da!

#### Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Ihre Ansprechpartnerinnen: Diana Ibach und Sabine Kiefer.

#### Haßlinghausen

Gevelsberger Straße 1 45545 Sprockhövel Tel. 02339 2309 Fax 02339 124427

E-Mail: kirchehahesi@t-online.de

#### Büro

Mo, Di, Fr ....... 09.00 – 12.00 Uhr Mi ...... 08.00 – 12.00 Uhr Di, Do ...... 16.00 – 18.00 Uhr 33

#### Pfarrer/in

#### Haßlinghausen

Michael Hayungs Tel.: 02339 4581

Vikar Daniel Fuhrwerk Tel.: 02339 1276423

#### Silschede und Hiddinghausen

Dr. Uwe Renfordt Sandra Thönniges Tel. 02332 5356 Tel.: 02335 888279

Herzkamp

Ortwin Pfläging Tel.: 0202 5288096 **Hobeuken** Thomas Bracht

Tel. 02339 4418

#### Kinder und Jugend

#### Kindergärten

Hiddinghausen

Haßlinghausen Ralf Kogel

Tel. 02339 2953

Herzkamp Isabel Wagenknecht Tel. 0202 5288097

Iris Bürger

Tel. 02339 2901

#### Jugendbüro

Melanie Seliger Gevelsberger Straße 1 45549 Sprockhövel Tel.: 0170 9033560 Fax: 02339 124427 jugend.hasi@web.de

TelefonSeelsorge Rund um die Uhr 0800 1110111 0800 1110222

Diakoniestation Sprockhövel Tel. 02324 77006 Diakoniestation Gevelsberg Tel. 02332 82545

# Pinnwand

### Sie vermissen die Termine auf der Pinnwand?

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell auf unserer Homepage, der Facebook-Seite oder in der Tagespresse!



www.kirche-hhs.ekvw.de



Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede

# SCHWANENGESANG

Liebe Menschen in Haßlinghausen, Herzkamp und Silschede,

Mein alter Freund Robert, der Täuberich, war mal wieder da. "Wie geht's?" fragte ich ihn. Er kam mir irgendwie abgemagert vor. "Besch... eiden!" erwiderte er. "Da freust Du Dich auf den Frühling, auf Menschen, die sich auf Parkbänke oder in Straßencafés setzen und nebenbei ein paar Brocken den Tauben zuwerfen und dann das!"

"Was?" fragte ich.

"Irgend so eine komische Krankheit -Verong oder so ähnlich. Muss teuflisch aefährlich sein."

"Ach, du meinst Corona. Ja, da sind die Leute ganz schön vorsichtig geworden. Halten Abstand voneinander und so. Stell dir vor, die haben sogar die Gottesdienste ausfallen lassen. Nicht mal zu Ostern war hier was los."

"Wem sagst du das! Da wollte ich mich in den deutschen Fußgängerzonen mal wieder so richtig durchfüttern lassen, und dann sind die praktisch menschenleer. Alle sollten zuhause bleiben! Und unsereiner musste für sein täglich Brot richtig

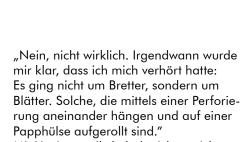
arbeiten. Dass ich einmal so tief sinke ..." Ich versuchte, Robert zu trösten. "Inzwischen sind die Maßnahmen gegen Corona ja wieder gelockert."

"Ja, stimmt!" sagte Robert. "Und wenn ich ehrlich bin, muss ich zugeben, dass ich manches auch ganz unterhaltsam fand."

"Wie meinst du das?"

"Ich sage nur: Die ganze Welt ist Bühne und alle Frau'n und Männer bloße Spieler."

"Red' nicht so geschwollen!" stöhnte ich. "Das ist nicht geschwollen, das ist Shakespeare. Um es auf den Punkt zu bringen: Irgendwann so Mitte März glaubte ich, ganz viele Menschen wollten Schauspieler werden. Ständig waren sie hinter Rollen her, ja, es gab heftige Auseinandersetzungen um das knappe Gut, und die Enttäuschung war groß, wenn keine Rolle übriggeblieben war. Vor einem Supermarkt faselte jemand irgendetwas von den Brettern, die die Welt bedeuten." "Echt jetzt?"



HABEN SIE DEN

HERRN PFARRER

GESEHEN ?

Mit Hygieneartikeln habe ich es nicht so, deshalb fiel der Groschen ziemlich langsam: "Klop.....? Nicht dein Ernst!" "Mein voller Ernst!" beharrte Robert. "Stell dir vor, die Welt geht unter, und die

Deutschen kümmern sich als erstes um ihre Verdauung."

"Können wir uns appetitlicheren Themen zuwenden?"

"Gerne! Viele waren sehr hilfsbereit und haben Besorgungen für ihre besonders aefährdeten Nachbarn übernommen." "Netter Zug! Auch hier in der Gemeinde hat es einen Einkaufsservice gegeben", ergänzte ich. "Sehr schön fand ich übrigens auch die Balkonkonzerte."

"Aber es gab auf der anderen Seite auch die Egoisten; sie scherten sich nicht um die Abstandsregeln, und die Blödesten

achtung gegen die Schutzmaßnahmen auf Demonstrationen in die Öffentlichkeit zu tragen."

ren: Die ganze Welt ist Bühne und alle Frau'n und Männer bloße Spieler." "Das Zitat geht noch weiter: Sie treten auf und gehen wieder ab. Wollen wir hoffen, dass am Ende die Klugen die Bühne beherrschen und die Dummheit hinter den Kulissen verschwindet."

noch sagen, aber da hatte Robert die

Bühne schon wieder verlassen.

Herzlichst, Euer Schwan





#### Unsere Gemeindehäuser

#### Haßlinghausen

Martin-Luther-Haus Gevelsberger Straße 3 45549 Sprockhövel

#### Herzkamp

Evangelisches Vereinshaus Barmer Straße 21 45549 Sprockhövel

#### Silschede

Gemeindehaus Kirchstraße 8 58285 Gevelsberg

#### Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede Gevelsberger Straße 1 45549 Sprockhövel

© Juli 2020